Ich übersende Ihnen, verehrtester Herr Bibliothekar, hierbei für die dortige Bibliothek ein kleines Buch, der Rosengarte, welches eben fertig geworden ist und habe hinzugefügt, mein Buch über Runen, den Anhang, der aus den Dreien Jahrb. besonders abgedruckt und nicht in den Buchhandel gekommen ist, ebenso das kleine Bruchstück Wundin, Grâve Ruodolf, carmen de Hildebrando, lauter Exemplare auf gutes Papier abgezogen, die ursprünglich eigentlich schon der dortigen Bibl. bestimmt waren. Da es möglich ist daß Sie Verdankes Bescheidenheit angekauft haben, so lege ich es nicht bei, sonst will ich es auch noch übersenden. Vielleicht übermache ich Ihnen in der Folge, wenn ich Zeit zum Ordnen habe, meine Sammlung academischer Schriften in Dissertation, da sie mir doch in unserer Bibliothek zu Gebote stehen. Sie sehen daß ich die dortige in gutem Andenken behalten habe.

Empfehlen Sie mich Hn Dr. Schubart. Mit der Versicherung der aufrichtigsten Hochschätzung

Ihr ganz ergebenster
Wilh. Grimm.

Berlin. d. 23/11 36.

Bernhardi